

## **Gelungene Abschlussveranstaltung von „ZusammenReden“ in Korneuburg**

Utl.: Lesungen und Fest beim letzten Abend der Korneuburger Integrationsgespräche

Integration ist heute mehr denn je ein Thema – nicht nur für Medien und Politik, sondern ganz besonders für den Alltag. Die Caritas der Erzdiözese Wien (Asyl & Integration NÖ) startete deshalb gemeinsam mit der Gemeinde Korneuburg die Veranstaltungs- und Diskussionsreihe „ZusammenReden – Korneuburger Integrationsgespräche“. Ziel der Reihe war es, Fragen rund um Integration zu erörtern und konkrete Problemfelder im Zusammenleben von Menschen zu thematisieren. Rund 30 BesucherInnen verfolgten am 7. November den vierten und letzten Abend der Korneuburger Integrationsgespräche, der die Reihe mit interkulturellen Lesungen und einem Fest stimmungsvoll ausklingen ließ.

Der bekannte österreichische Autor Erich Hackl eröffnete den Abend mit seiner bis dato unveröffentlichten Nacherzählung „Reise ins 11. Reich“. Im Anschluss daran lasen und spielten Eva Schuster, David Jarju und Martin Just (die beiden sind ein Tandem des Caritas-Projektes NEULAND) zusammen aus ihren Texten. Schuster und Just, die gemeinsam unter dem Namen ZASH auftreten, thematisierten in einer szenischen Lesung rassistische Übergriffe in Österreich. Jarju, der derzeit auch im Stück „Die Reise“ im Volkstheater zu sehen ist, las aus seinen berührenden Gedichten, die vom harten Alltag als Asylwerber in Österreich erzählen.

Der Moderator des Abends, Thomas Schmidinger, kam anschließend auf das Caritas-Projekt NEULAND zu sprechen, über das sich auch Martin Just und David Jarju kennengelernt haben. „Das Projekt bringt AsylwerberInnen und ÖsterreicherInnen auf einer ganz persönlichen Ebene zusammen. Für mich ist es eines der schönsten Projekte, die ich kenne. NEULAND wird im nächsten Jahr auch in Korneuburg starten.“

Das Schlusswort des Abends gehörte Helene Fuchs-Moser, Vizebürgermeisterin von Korneuburg. Sie lobte die Veranstaltungsreihe und freute sich, die Zusammenarbeit mit der Caritas auch 2012 fortsetzen zu können.

Fast 200 KorneuburgerInnen verfolgten die Integrationsgespräche und machten die Veranstaltungsreihe damit zu einem vollen Erfolg. Auf dem Programm standen Diskussionen zu den Themen Bildung, Wohnen und Nationalismus sowie ein kulturelles Abschlussfest.

Die Veranstaltungsreihe „ZusammenReden“ wird vom BMI, vom Europäischen Integrationsfond und vom Land NÖ gefördert.

Alle Informationen zur Veranstaltungsreihe finden Sie unter: [www.zusammenreden.net](http://www.zusammenreden.net).

### **Rückfragehinweis & Bildmaterial:**

Mag.a Ulrike Fleschhut

Presse Caritas der Erzdiözese Wien

Tel.: +43 1 87812-222, 0664-848 26 17

E-Mail: [ulrike.fleschhut@caritas-wien.at](mailto:ulrike.fleschhut@caritas-wien.at)